

Landrat
Rochus Odermatt
Langmattring 2
6370 Stans

Landratsbüro Nidwalden
Regierungsgebäude
Dorfplatz 2
6370 Stans

EINGEGANGEN

17. April 2014

Stans, 11. April 2014

KLEINE ANFRAGE

Standortförderung und Steuervergünstigungen

Sehr geehrte Frau Landammann
Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Der BAK Taxation Index 2013 bescheinigt dem Kanton Nidwalden eine Top-Stellung im internationalen Steuerwettbewerb: Bei den Unternehmenssteuern ist es Rang zwei (hinter Hong Kong) und bei der Besteuerung hoch qualifizierter Arbeitskräfte Rang sieben.

Der Regierungsrat hebt bei der Standortförderung die „steuerlichen Highlights“ aus dem Kanton Nidwalden hervor (Milderung der wirtschaftlichen Doppelbelastung (Entlastung von Dividendenerträgen auf Stufe Aktionär), Lizenzbox als Alternative zu den von der EU umstrittenen Steuerprivilegien (Holding- und Verwaltungsgesellschaften) und verweist bei jeder Gelegenheit auf die Vorzüge der NW im Steuerwettbewerb (Tiefster fester Gewinnsteuersatz 6 Prozent, Zweit tiefste feste Kapitalsteuer 0.1 Promille, Tiefste Vermögenssteuer, Dritt tiefste Einkommenssteuerbelastung).

Am 9. Februar 2014 hat das Volk die Zuwanderungsinitiative angenommen. Avenir Suisse, der wirtschaftsfreundliche Think-Tank, hat dazu politische Massnahmen vorgeschlagen. Als Teil ihrer Lösungsvorschläge fordert Avenir Suisse, der gängigen Praxis der Standortförderung und der Tiefsteuerpolitik für neuzuziehende Firmen eine Absage zu erteilen.

Der Regierungsrat wird eingeladen, zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

- Inwiefern teilt die Nidwaldner Regierung die Einschätzung von Avenir Suisse, dass auf aktive Wachstumspolitik, Standortförderung und Steuervergünstigungen für neuzuziehende Unternehmen zu verzichten sei?
- Ist die Regierung bereit wie Avenir Suisse vorschlägt (Appell zur Mässigung bei Steuerpolitik), ihre Gesamtstrategie hinsichtlich Wachstum, Standortmarketing und Tiefststeuerpolitik anzupassen?
- Welchen Handlungsbedarf nebst raumplanerischen Massnahmen sieht die Regierung nach dem Verdikt der Zuwanderungsinitiative bei der Wachstumspolitik sowie allenfalls weiteren Politikfeldern?

Für die umfassende Beantwortung der vorliegenden Kleinen Anfrage danke ich im Voraus.

Freundliche Grüsse
Landrat Rochus Odermatt

